

AfD-Gemeinderatsfraktion

Vorlage Nr.: **2021/0077**

Eingang: 26.01.2021

Anti-Graffiti-Mobil einsetzen um das Stadtbild sauber zu halten und Kriminalität vorzubeugen

Gremium	Termin	TOP	ö	nö
Gemeinderat (zur Kenntnis)	23.02.2021	25	x	
Ausschuss für öffentliche Einrichtungen	04.03.2021			x

Der Gemeinderat möge beschließen:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, zu prüfen, ob ein vorhandenes Fahrzeug als Anti-Graffiti-Mobil zur Beseitigung von illegalen Graffiti ausgerüstet und dauerhaft genutzt werden kann. Dieses Fahrzeug wird dann mit den nötigen Reinigungsmitteln und -maschinen bestückt sein, um Graffiti schnell und effizient zu entfernen. Bei der Prüfung soll auf die Erfahrung der Stadtverwaltung in Pforzheim zurückgegriffen werden, wo ein Anti-Graffiti-Mobil erfolgreich eingesetzt wird.

Sachverhalt:

Ein subjektives Gefühl der Sicherheit der Besucher und Bewohner der Stadt ist wesentliche Voraussetzung für Wohlbefinden und gute Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum. Beides ist abhängig von vielen Einzelfaktoren: Sauberkeit, ausreichende Beleuchtung, offene Sichtachsen, Anwesenheit von Sicherheitspersonal, Abwesenheit von bußgeld- oder strafbewehrten Verhaltensweisen.

Ein Anti-Graffiti Mobil dient der Erhaltung des Sicherheitsgefühls im öffentlichen Raum und trägt zur Prävention von Straftaten bei, indem es mithilft, die Sauberkeit im öffentlichen Raum aufrecht zu erhalten.

Laut der z. B. in New York City bewiesenen Broken-Windows-Theorie besteht ein Zusammenhang zwischen der Unversehrtheit und Sauberkeit der Gebäude in Stadtgebieten und der dort zu beobachtenden Kriminalitätshäufigkeit.

Unterzeichnet von:

Dr. Paul Schmidt

Oliver Schnell

Ellen Fenrich